

Zeitschrift: Schweizer Pioniere der Wirtschaft und Technik
Herausgeber: Verein für wirtschaftshistorische Studien
Band: 46 (1987)

Vorwort: Vorwort
Autor: Waldis, Alfred

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 25.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Vorwort

1783 erhoben sich erstmals Menschen in die Luft – mit dem Heissluftballon, hundert Jahre später führten sie kurze Luftsprünge aus – mit Gleitern, und 1903 leiteten in den USA die Brüder Wright mit dem ersten Motorflug ein neues Zeitalter in der Verkehrstechnik ein. Diesseits des Atlantiks fand der Fluggedanke vor allem in Frankreich, England und Deutschland eine rasche Verbreitung, und nach dem Ersten Weltkrieg, der der Flugzeugtechnik starke Impulse gab, nahmen Gesellschaften regelmässige Passagierdienste auf und schufen, gefördert durch die grossen Pionierflüge der zwanziger Jahre, die Grundlagen für den heutigen, weltumspannenden Luftverkehr.

In unserem Lande hatte das Fliegen «schwerer als Luft» verhältnismässig spät Fuss gefasst, obwohl sich Schweizer schon früh mit Flugproblemen beschäftigten. Im vorliegenden Band der «Schweizer Pioniere der Wirtschaft und Technik» sind Leben und Wirken von sechs Persönlichkeiten dargestellt, die der jungen Schweizer Luftfahrt ihr Gepräge gegeben haben. So ist es das Verdienst der Genfer *Henri und Armand Dufaux*, den Motorflug vom Stadium des Experimentierens und der Theorie in die Praxis hinübergeführt zu haben. 1913 tauchte dann ein Name auf, der während sechs Jahren die Entwicklung der schweizerischen Fliegerei nachhaltig bestimmen sollte: *Oskar Bider*, bekannt geworden durch die erste Überfliegung der Pyrenäen und der Zentralalpen, trug mit seiner Teilnahme an den damaligen, in allen Landes- teilen durchgeführten Flugtagen viel zur Sammlung der Nationalspende zur Schaffung einer Militäraviatik bei. *Alfred Comte*, ausgezeichnete Pilot, Fluglehrer und Mitbegründer der Aero-Fluggesellschaft, baute in seiner Fabrik Flugzeuge sowohl für die Schweiz als auch für das Ausland. Untrennbar mit der Geschichte unserer Luftfahrt verbunden sind die Namen von *Walter Mittelholzer* und *Balz Zimmermann*. Walter Mittelholzer erregte mit seinen Fernflügen auch im Ausland Aufsehen und machte zudem als hervorragender Luftphotograph und Schriftsteller das Fliegen in weitesten Bevölkerungskreisen bekannt. Darüber hinaus übernahm er, zusammen mit Balz Zimmermann, 1931 die Direktion der Swissair, die aus der Verbindung der von diesen beiden Pionieren geleiteten Fluggesellschaften Ad Astra Aero und Balair entstanden war.

Jede der in diesem Band beschriebenen Persönlichkeiten hat als Pilot, Konstrukteur oder Unternehmer dazu beigetragen, dass die Luftfahrt eines kleinen Landes Leistungen erbringen konnte, die der Schweiz in der Welt der Aviatik zu beachtlichem Ansehen verhalfen.

Alfred Waldis